

### Klebemörtel mit hoher Anfangshaftung

Normalputzmörtel GP CS IV gemäß DIN EN 998-1

- Farbton: grau



## Anwendungen

- für Dämmplatten im WDVS, an der Kellerdecke sowie im Sockel- und Perimeterbereich
- reiner Klebemörtel für Dämmplatten in akurit Wärmedämm-Verbundsystemen
- Klebemörtel für Kellerdeckendämmplatten aus EPS, Mineralwolle und Polyurethan
- zum Ansetzen von extrudierten PS-Platten für die Perimeterdämmung
- nicht geeignet zum Verkleben von Mineraldämmplatten

## Eigenschaften

- mineralisch
- hohe Klebkraft
- witterungs- und UV-beständig
- leichte manuelle und maschinelle Verarbeitung

## Zusammensetzung

- Zement gemäß DIN EN 197-1
- gestufte Gesteinskörnung gemäß DIN EN 12620
- Additive zur besseren Untergrundhaftung
- Additive zur Steuerung und Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

## Untergrund

### Geeignete Untergründe

- Beton
- Mauerwerk aller Art
- Kalk-Zementputze und Zementputze
- intakte, tragfähige Kunstharzanstriche und-putze

### Beschaffenheit / Prüfungen

- Zur Beurteilung des Putzgrundes sind die VOB/C DIN 18350, Abschnitt 3, DIN EN 13914-1/13914-2 sowie die Putznorm DIN 18550-1/18550-2 zu beachten.
- Der Untergrund muss trocken, tragfähig, sauber, staubfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen, Trennmitteln, Ausblühungen und Sinterschichten sein.
- Die Tragfähigkeit, insbesondere von Altputzen und -anstrichen, muss sorgfältig geprüft werden (z. B. Abreißprobe oder Gitterschnitt durchführen).
- Extrudierte PS-Platten für die Perimeterdämmung müssen zum Verputzen geeignet sein (XPS-R).

### Vorbereitung

- Trennende Oberflächenschichten, z. B. Zementschleier, Schalölle oder Sinterschichten müssen mit geeigneten Maßnahmen entfernt werden.
- Glatte Betonflächen sind zur besseren Haftung mechanisch aufzurauen.
- Nicht tragfähige Beschichtungen vollständig entfernen.

## Verarbeitung

### Temperatur

- Nicht verarbeiten und trocknen/abbinden lassen bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter +5 °C und bei zu erwartendem Nachtfrost sowie über +30 °C, direkter Sonneneinstrahlung, stark erwärmten Untergründen und/oder starker Windeinwirkung.

### Anmischen / Zubereiten / Aufbereiten

- Von Hand und mit marktüblichen Putzmaschinen verarbeitbar.
- Bei maschineller Verarbeitung: Wasserzulauf auf verarbeitungsfähige Konsistenz einstellen.
- Bei längeren Arbeitsunterbrechungen, Putzmaschine und Mörtelschläuche reinigen.
- Beim händischen Anmischen zunächst die bei den technischen Daten angegebene Wassermenge in ein sauberes Gefäß vorlegen und danach Trockenmörtel einstreuen. Sauberes Leitungswasser verwenden.
- Material mit einem geeigneten Rührwerk homogen und knollenfrei anmischen, kurz reifen lassen und nochmals aufrühren.
- Nicht mit anderen Produkten und/oder Fremdstoffen vermischen.

### Auftragen / Verarbeiten / Montieren

- Kleben von Keller- und Akustikdecken-Platten: zur vollflächigen Verklebung auf ebenen Untergründen im Kammbettverfahren Klebemörtel mit einer Zahntraufel vollflächig auf der Plattenrückseite auftragen. Dabei nur soviel Platten vorspachteln, wie in der klebeffenen Zeit (ca. 10 Minuten) verarbeitet werden können. Nachfolgend die Deckenplatten auf den mattfeuchten Untergrund andrücken und einschwimmen. Ggf. die Deckenplatten bis zur Durchtrocknung des Klebers abstützen. Bei Überschreitung eines Gesamtgewichts von 15 kg/m<sup>2</sup> der Dämmung inkl. Kleber ist die akurit DDS-Z Deckendämmschraube akurit DDT Deckendämmteller zu verwenden.
- Kleben von Dämmplatten: Beim Kleben von Dämmplatten sind die Angaben der jeweiligen WDV-Systemzulassung zu beachten.

### Verarbeitungszeit

- ca. 1 Stunde
- Zeitangaben beziehen sich auf +20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit.
- Bereits angesteifter Mörtel darf nicht mehr mit zusätzlichem Wasser verdünnt, aufgemischt oder weiter verarbeitet werden.

### Trocknung / Erhärtung

- Bei ungünstigen Witterungsbedingungen (z. B. Schlagregen, starke Sonnen- und/oder Windeinwirkung, Frost) sind geeignete Schutzmaßnahmen, insbesondere für frisch beschichtete Flächen zu treffen.
- Eine Standzeit von mindestens 1 Tag pro 1 mm Schichtdicke, abhängig von den Erhärtungsbedingungen einhalten.

### Werkzeugreinigung

- Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

### Hinweise

- Bei der Verarbeitung des Produkts in Wärmedämm-Verbundsystemen sind die jeweiligen Systemzulassungen zu beachten.

## Lieferform

- 30 kg/Sack

## Lagerung

- Sackware auf Paletten trocken und sachgerecht lagern.
- Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 12 Monate ab Herstellungsdatum lagerfähig.

## Verbrauch / Ergiebigkeit

- Verbrauch: ca. 5,5 kg/m<sup>2</sup> zum Kleben
- Ergiebigkeit: ca. 21 l Nassmörtel pro 30-kg-Sack

### Technische Daten

|                                                                                 |                                 |
|---------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|
| <b>Produkttyp</b>                                                               | Normalputzmörtel GP             |
| <b>Kategorie</b>                                                                | CS IV                           |
| <b>Druckfestigkeit</b>                                                          | $\geq 10 \text{ N/mm}^2$        |
| <b>Körnung</b>                                                                  | 0 – 1 mm                        |
| <b>Wasserbedarf</b>                                                             | ca. 7,0 l pro 30 kg/Sack        |
| <b>Festmörtelrohddichte</b>                                                     | ca. 1,6 kg/dm <sup>3</sup>      |
| <b>Brandverhalten</b>                                                           | A2 gemäß DIN EN 13501           |
| <b>Haftzugfestigkeit</b>                                                        | $\geq 0,08 \text{ N/mm}^2$      |
| <b>Kapillare Wasseraufnahme</b>                                                 | W <sub>c</sub> 0 gemäß EN 998-1 |
| <b>Wasserdampfdurchlässigkeit <math>\mu</math></b>                              | 15/35 (Tabellenwert EN 1745)    |
| <b>Wärmeleitfähigkeit <math>\lambda_{10, \text{dry, mat.}}</math> für P=50%</b> | $\leq 0,61 \text{ W/(mK)}$      |
| <b>Wärmeleitfähigkeit <math>\lambda_{10, \text{dry, mat.}}</math> für P=90%</b> | $\leq 0,66 \text{ W/(mK)}$      |

Bei allen Daten handelt es sich um Durchschnittswerte, die unter Laborbedingungen nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Abweichungen unter Praxisbedingungen sind möglich.

### Sicherheits- und Entsorgungshinweise

#### Sicherheit

- Produkt reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch. Deshalb Augen und Haut schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich einen Arzt aufsuchen.
- Weitere Hinweise im Sicherheitsdatenblatt beachten.

#### GISCODE

- ZP1 (zementhaltige Produkte, chromatarm)

#### Entsorgung

- Entsorgung entsprechend der behördlichen Vorschriften.
- Verpackung vollständig entleeren und dem Recycling zuführen.
- Ausgehärtetes Produkt unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen entsorgen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Entsorgung des ausgehärteten Produkts wie Betonabfälle und Betonschlämme. Abfallschlüssel nach Abfallverzeichnis-Verordnung in Abhängigkeit von der Herkunft: 17 01 01 (Beton) oder 10 13 14 (Betonabfälle und Betonschlämme).

### Allgemeine Hinweise

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Empfehlungen dar. Sollten sich im konkreten Anwendungsfall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Technischen Verkaufsberater oder an unsere Hotline Tel. +49 541 601-601. Durch die Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte und Eigenschaften Schwankungen unterliegen. Alle Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich auf die professionelle Anwendung und den gewöhnlichen Verwendungszweck. Alle Angaben sind unverbindlich und entbinden den Anwender nicht von eigener Überprüfung der Eignung des Produkts für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedlicher Witterungs-, Verarbeitungs- und Objektbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik, die gültigen Normen und Richtlinien sowie technischen Verarbeitungsrichtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website.